



„Fußball als Gesundheitsmotor“

Einladung der Universitätsklinik für Kardiologie-Klinikum Oldenburg
mit Welt- und Europameister Paul Breitner

Weltmeister Paul Breitner

Gesundheitsmeister der FitKick Liga

am 29.5.2024 zu Gast in Oldenburg



Die My-3F Studie der Universitätsklinik für Kardiologie-Klinikum Oldenburg wird die Sichtweise auf den Fußball und die Gesundheitsvorsorge für immer verändern:

Fußball spielen, um gesund zu bleiben!

Die neusten Ergebnisse werden erstmals in einer kostenfreien Veranstaltung präsentiert. Zusammen mit Ihnen und Paul Breitner wird der Einfluss der neuen Erkenntnisse auf den Fußball und die Gesellschaft diskutiert. Seien Sie dabei und erfahren Sie neue Möglichkeiten der Prävention.

Fit& Fun mit Fußball: Gesundheit und Spaß ab jetzt für alle Zeit vereint!

Wo, Wann, Wer? Für alle Fußballbegeisterten und Gesundheits-Interessierten

am **29.05.2024** in den **Weser Ems Hallen Oldenburg** Europaplatz 12, 26123 Oldenburg

Ab 17:00 Uhr Offener Empfang mit Kaltgetränken

Ab 17:15 Uhr Begrüßung und Vortrag über Herz-, Kreislauf Prävention in der Wirklichkeit
durch Univ.-Prof. Albrecht Elsässer
Direktor der Universitätsklinik für Kardiologie- Klinikum Oldenburg

Ab 17:30 Uhr Soziale und gesundheitliche Potenzialbereiche von Sport und Fußball
Prof. Dr. Joachim Schrader, Universitätsklinik für Kardiologie- Klinikum Oldenburg

Ab 18 Uhr Fußball als Gesundheitsmotor – Präsentation der neusten Erkenntnisse der
Oldenburger & Cloppenburger Fit&Fun mit Fußball Studien
Dr. Bastian Schrader, Universitätsklinik für Kardiologie-Klinikum Oldenburg

Ab 18:30 Uhr Wirkung von Fußball auf die Gesellschaft
offene Podiumsdiskussion zusammen mit dem Publikum und **Paul Breitner**, sowie
weiteren Ehrengästen

Ab 19:30 Uhr Vorstellung der **FitKick-Liga**- mit Spiel und Spaß die Gesundheit fördern
Dr. Annabelle Bohling, Dr. Bastian Schrader, Paul Breitner

Ab 20 Uhr **Ausklang/ Get together**

Aufgrund begrenzter Kapazitäten wird **schnellstmöglich** um kostenfreie Anmeldung mit Namen

per **E-Mail** an kardiologie-my3f@uni-oldenburg.de gebeten.



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

